

Auf geht's

Sie sind mit ihm gewandert,
aus Galiläa nach Jerusalem,
haben ihm zugehört,
haben ihn oft nicht sofort verstanden,
haben gestaunt über sein Gottesbild,
waren beeindruckt von seinen Erzählungen,
haben seine Heilungen miterlebt,

Sie haben das Abendmahl mit ihm gefeiert,
bei dem er ihnen die Füße gewaschen hat
und sich Ihnen verschenkt hat in Brot und Wein.
In den Abschiedsreden hat er ihnen sein
Geistliches Testament hinterlassen.
Dann folgten Festnahme, Prozess und Kreuzigung.

Schon bald dann die Erfahrungen, dass es weiter geht,
das leere Grab,
die Begegnungen bei verschlossenen Türen,
auf dem Weg nach Emmaus,
am See.
Letzte Erklärungen, Aufträge und Zusagen.
Himmelfahrt.

Die Zeit ist reif für die Verkündigung der Frohen Botschaft.
Jetzt sind die Jünger gefordert,
jetzt ist jeder von uns in der Verantwortung.
Der Heilige Geist wird helfen.